

AIM-65- Erweiterungen mit Pffiff

Für die Mikrocomputer AIM-65 (Rockwell) und PC-100 (Siemens) hat die Fa. Heinz-Elektronik eine Reihe von Zusatzkarten herausgebracht: Ein Video-Interface mit Betriebsprogramm im EPROM und eigenem Bildspeicher-RAM; eine statische 16-KByte-RAM-Karte mit einstellbarer Adressenlage; eine Adapter-Buffer-Karte; eine 16/32-KByte-EPROM-Karte; eine Karte mit zwei unabhängigen seriellen Schnittstellen, zwei VIA-Bausteinen 6522, 256 Byte CMOS-RAM mit Batterie-Pufferung und einer CMOS-Uhr mit Kalenderfunktion. Alle Platinen können als Bausätze geliefert werden; der Hersteller leistet Funk-

tionsgarantie und führt für 15 DM auch einen Test nebst eventuell nötiger Reparatur durch. Die Platinen sind auch unbestückt zu haben und kosten (durchkontaktiert/doppelseitig) zwischen 60 DM und 95 DM.

Alle Karten besitzen eine 64polige VG-Steckleiste und können deshalb nicht direkt mechanisch mit AIM-65 bzw. PC-100 verbunden werden. Die Adapter-Buffer-Karte enthält jedoch neben dem EPROM-Sockel (z. B. für das Video-Betriebsprogramm) auch Sockel für ein Verbindungskabel zur Expansion-Steckerleiste des Computers. Verwendet man mehrere Karten gleichzeitig, so ist die „Mutterplatine“ mit insgesamt fünf VG-64-Steckleisten nötig. Hervorzuheben ist schließlich noch die recht gute Dokumentation der Karten. So ist z. B. beim Video-Interface genau angegeben, welches CRT-

Controller-Register was tut und wie das Betriebsprogramm prinzipiell aufgebaut ist. (Heinz-Elektronik, Kaiserstraße 57, 4600 Dortmund 1)

Kleiner Computer ganz groß

Clive Sinclair, Konstrukteur charmanter Elektronikgeräte, hat seinen Computer ZX 80 überarbeitet und ergänzt mit Peripheriegeräten. Das Gehäuse ist jetzt mattschwarz. Die Tastatur arbeitet wieder nach dem Folienprinzip. Der ZX 81 ist mit nur vier LSI-Chips aufgebaut, die im wesentlichen dieselben Funktionen bieten, die schon der ZX 80 besaß. Verbessert wurden unter anderem der Videobetrieb und das Basic, das jetzt 8 KByte umfaßt. Ein Metallpa-

pierdrucker ermöglicht dauerhafte Ablage von Programmen und Daten. Hervorstechendes Merkmal der Geräte sind wie immer bei Sinclair: interessante Konstruktion und populärer Preis. (Sinclair Research Ltd. Deutschland, Postfach 1710, 8028 Taufkirchen)



Das ist Clive Sinclair mit dem ZX 81

Die gesamte Genie Produktlinie bietet im Computer-Markt ein bisher nicht erreichtes Preis/Leistungsverhältnis: Spitzentechnik zu revolutionären Preisen. Das **Genie II-System** erfüllt Ihre Anforderungen an einen leistungsstarken Personal-Computer. Modularer Aufbau garantiert Ihnen stetige Anpassung an Ihre Bedürfnisse. Ihr Anwendungsbereich wächst – Ihr System wächst mit. Für den Einstieg in den Personal-Computer-Bereich ist das **Genie EG 3003** der ideale Computer. Mit eingebautem Daten-Recorder, zusätzlichem TV-Anschluß und den prinzipiellen Leistungsmerkmalen des Genie II ist der EG 3003 bereits in seiner Grundversion für **nur DM 1.395,-** sofort einsetzbar. Beide Grundgeräte sind voll ausbaufähig.

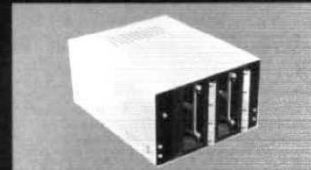
Preis-senkung!
Video Genie EG 3003-
DM 1.495,- incl. MwSt.
— ab sofort alle Geräte mit
Groß-/Kleinschrift —



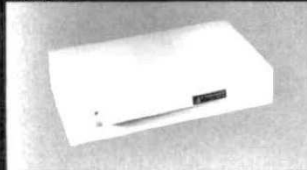
Genie II – Personal-Computer mit 12 k ROM und extrem leistungsfähigen TRS-Level II Basic, 16 k freier Benutzerspeicher, CPU: Z 80, prof. Tastatur mit Numeric PAD, Groß- und Kleinschrift.



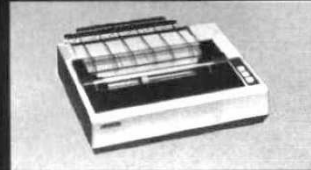
TCS 12 G – hochauflösender Monitor, grüne Röhre (P 31), Kontrastscheibe, 18 MHz-Bandbreite, BAS-Normeingang.



TCS 400/2 – Doppelfloppy, 2 x 40 Track Siemens-Drives, Speicherkapazität 208 k, 80 Track-Laufwerke auf Anfrage.



EG 3014 – Expander mit zusätzlich 32 k-Speicher, Centronics-Druckerschnittstelle (RS 232 optional), Floppy-Controller-Electronic für 4 Laufwerke (externer Drive-Separator bereits eingebaut), Systembus- und Steckplätzen.



TCS MX 80 – 9 x 9 Punktmatrix, Groß- und Kleinschrift mit Unterlängen, deutsche Umlaute, bidirektionaler Druck, Druckwegoptimierung, gestochen scharfes Schriftbild.

Wir nehmen noch seriöse Händler für Benelux und Dänemark in unser Vertriebsnetz auf.

Informationen:

**TROMMESCHLÄGER
COMPUTER GMBH**
Flugplatz Bonn-Hangelar · Postfach 2105
5205 St. Augustin 2 · Tel. 02241/200 61-62